

Der Gernegroß

Was ein Gernegroß ist, dürfte eigentlich klar sein. Das Wort ist zwar etwas veraltet, aber dennoch schön – und weniger kränkend als sein Synonym.

„Wenn ich mal groß bin ...“, träumen viele Kinder und machen Pläne, was sie als Erwachsene alles erleben wollen. Ganz lange wach bleiben, viele Süßigkeiten essen, nie wieder aufräumen – das sind ein paar der Ideen, die Kinder vermutlich haben. Sie wären alle gerne groß. Ein Gernegroß ist jedoch kein Kind. Ein Gernegroß ist jemand, der angibt. Er hat das schnellste Auto, die schönste Villa und ist der erfolgreichste Mensch überhaupt – was natürlich nicht stimmen muss. Diese Person wäre also gerne größer oder wichtiger als sie eigentlich ist. Heute hört man die Bezeichnung „Gernegroß“ nur noch selten. Wer aber seine Mitmenschen überraschen möchte, sagt „Du Gernegroß!“ statt „Du Angeber!“ Die Bedeutung ist dieselbe, die Wirkung aber etwas weniger kränkend.

Autorin: Hanna Grimm